

ZMS/PMA feiert 20-jähriges Bestehen

Frauenpower in Aettenschwil

Zum Anlass des 20-jährigen Firmenjubiläums lud die Firma ZMS/PMA Medienbeobachtung AG alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Partnern und Kindern zum Fest ein. Die Feierlichkeiten begannen mit der Besichtigung des Bürogebäudes am Kronenplatz sowie den anderen zwei gemieteten Gewerberäumen in Aettenschwil. Die eigentliche Feier fand in der Waldegg in Abtwil statt.

Betriebsbesichtigung

Den interessierten Besuchern wurde an den einzelnen Arbeitsplätzen die Arbeiten durch Mitarbeiterinnen erklärt. Am Bildschirm zeigte Bernadette Probst wie die Zeitungen nach Suchbegriffen durchforstet werden oder Mirjana Egeric erläuterte verschiedene Beispiele von Medienanalysen welche für Kunden erstellt wurden. Silvia Heeb gab Erklärungen ab über die Arbeiten der Elektronischen Medien und Ursi Homberger zeigte die Ausschnittverarbeitung. Nach diesem inte-

ressanten Einblick in die Medienbeobachtung und Medienanalyse traf sich die Gästeschar auf dem Bauernhof der Familie Bütler in Abtwil.

Kulinarisches und festliches

Bereits beim Apéro herrschte eine familiäre Atmosphäre. Die Geschäftsführerin Miranda Bammert begrüßte die zahlreich anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Partnern und Familien ganz herzlich. Zu den eingeladenen Gästen gehörte eine Delegation des Gemeinderates und die drei Vermieter der Büroräumlichkeiten. Das feine Nachtessen, die Showeinlage durch CabaReto und die musikalische Umrahmung trugen zur guten Stimmung bei. Die Musikeinlage von vier Kindern sorgte für Begeisterung.

Zwei Mitarbeiterinnen feierten ein Dienstjubiläum. Ursi Villiger, Leiterin Werbedokumentation, arbeitet seit 15 Jahren für die ZMS/PMA. Petra Zimmermann, tätig in der Online Ausschnittver-



Ursi Villiger, rechts wird von Miranda Bammert für das 15-jährige Firmenjubiläum geehrt.

arbeitung, feierte ihr 5-jähriges Arbeitsjubiläum. Als Geschenk überreichte ihnen Miranda Bammert einen Achat als Symbol für Ausdauer und Kraft.

Die Firmengründer Jürg Zahn und Konrad Tönz wurden für ihren Pioniergeist, Engagement und Mut gelobt. Beide sind im Verwaltungsrat der ZMS/PMA tätig. Jürg Zahn ist für die Programmierung der brancheneigenen Software verantwortlich. Konrad Tönz ist nicht mehr im operativen Geschäft tätig.

Tönz lobte das ausserordentliche Engagement der Frauen ausserhalb der Stadt, er komme immer sehr gerne ins Freiamt. Zahn bedankte sich ebenfalls bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre geleistete Arbeit. Er wisse

sein Geschäft in guten Händen und könne sich so nächste Woche getrost seinem Hobby, Pilze suchen, widmen. Im Speziellen erwähnte er die Leistungen seiner Tochter Miranda, die nebst dem Tagesgeschäft eine Weiterbildung in Unternehmensführung mit Bravour absolvierte. Damit wurde der offizielle Teil beendet und das Dessertbuffet eröffnet. Einige tanzten zu den Klängen der Musik unter freiem Himmel. Annamaria Kaser trug spontan zwei Lieder vor und entzückte mit ihrer phantastischen Stimme die Gäste.

An den Tischen wurde diskutiert, gelacht und man sah rundum zufriedene Gesichter. Ein gelungenes Jubiläumfest!

Beatrice Rüttimann-Hug



Dankt allen die dieses Jubiläum möglich gemacht haben, der Firmengründer Jürg Zahn.

Was bisher geschah

1989 gründete Jürg und Germaine Zahn die Einzelfirma Zahn Marketing Services (ZMS) und arbeiteten mit vier Mitarbeiterinnen in ihrem Einfamilienhaus an der Schulstrasse in Aettenschwil. Mit der Firmengründung beabsichtige Jürg Zahn, Analysen im Bereich Investitionsgüter anzubieten. Bald aber merkte er, dass sich der Markt mehr für Konsumgüter interessierte und dass zu den Analysen als Grundlage ein starkes Lektorat Voraussetzung war. Der Gebrauch des Computers war noch nicht allzu verbreitet. Tausende von Zeitungen wurden gelesen und die Informationen manuell ausgeschnitten, auf Papier geklebt und wöchentlich an die Kunden per Post versandt. Nächstens wurden erste Medienanalysen angefordert und das Sportsponsoring wurde zu einem wichtigen Standbein. Das Unternehmen wuchs auf 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Einige davon sind heute noch für die ZMS/PMA tätig. Als im Jahr 1993 das ehemalige Käseeregebäude zur Vermietung ausgeschrieben wurde, und die Räumlichkeiten im Einfamilienhaus

nicht mehr ausreichten, entschied sich Jürg Zahn, den Geschäftssitz zu verlegen. Im Jahr 2000 fusionierte die ZMS mit der in Zürich ansässigen PMA. Diese wurde von Konrad Tönz geleitet, welcher aus der Sendung «Aktenzeichen XY» bekannt ist. Man entschied sich für den Firmenstandort Aettenschwil, da hier die Raumbedingungen ideal waren und ebenso sprach das tiefere Kostenniveau dafür. Das elektronische Lesen und die elektronische Verarbeitung hielten Einzug. Die Investitionskosten in die Technik waren auch einer der Gründe der zum Zusammenschluss der beiden Firmen beitrug. ZMS/PMA wuchs und es wurden weitere Räumlichkeiten zugemietet. Im Jahr 2006 übernahm Miranda Bammert-Zahn die operative Firmenführung von ihrem Vater und leitet das Unternehmen seitdem sehr erfolgreich. Heute beschäftigt ZMS/PMA 60 Personen in Pensen, die ca. 48 Vollzeitstellen entsprechen, davon ein Frauenanteil von 90%. Die Aettenschwiler Firma zählt zu den grösseren gewerblichen Betrieben in der Gemeinde Sins. (brh)

Was ist ZMS/PMA

Die Firma liest sämtliche 1800 Schweizer Zeitungen und Zeitschriften und die wichtigsten internationalen Titel. Die Aufzeichnung der Radio- und TV-Sendungen erfolgt fast rund um die Uhr. Die Beobachtung der Online-Medien gehört heute zum Standard. Nebst der klassischen Medienbeobachtung, das Auffinden von Informationen nach Suchbegriffen, ist die ZMS/PMA in der Analyse und Auswertung von Informationen tätig. Medienanalysen und Erfolgskontrollen werden für die künftigen Werbe- und Sponsoring Aktivitäten erstellt. Ein Online Werbeearchiv (www.adtoday.ch) zeigt alle in der Schweiz aktuellen Werbesujets über das laufende Jahr sowie der vergangenen zwei Jahre.

Heute – morgen

Morgens wird bereits um 4.00 Uhr be-

gonnen, damit die ersten Lieferungen um 7.00 Uhr in elektronischer Form beim Kunden sind. Die Daten werden kundenspezifisch aufbereitet und können bei Bedarf mit einem Online-Zugriff auf die Info Management Daten abgerufen werden. Die Daten sind topaktuell und sofort für die weitere Bearbeitung verfügbar. Durch die elektronische Verarbeitung ist man stark von der Informatik abhängig dafür sind aber die Fehlerquoten viel geringer geworden. Riesige Datenmengen werden in einem externen Datencenter gespeichert. In Zukunft wollen die Firmen noch genauer wissen, wie ihr Sponsoring Engagement wahrgenommen wird.

ZMS/PMA wird künftig eine Vollerhebung des gesamten Sponsoring im Sportbereich anbieten und den Bereich Analyse noch stärker ausbauen. (brh)



Bernadette Probst erklärt das elektronische Zeitungslernen.

Bilder: Beatrice Rüttimann